

Berlin 30 Dec. 1847

Hochgeachteter Freund,  
 ich will doch das Jahr nicht ablaufen lassen, ohne ein  
 Lebenszeichen von mir zu geben, Sie hätten sonst  
 wohl recht mich als einen Undankbaren zu  
 verzeichnen. auf Ihre briefe und mit unermüdet  
 freundlichkeit fortgesetzten Zusendungen habe ich  
 lange nicht geantwortet. man soll nicht aufheben  
 seine Schuld abtragen, weil man sonst keinen  
 rechten Gewinn geröth. vorigen Sommer war ich sehr  
 flüchtig, den Herbst und Sol nun auf reisen  
 die mich herstellten sollten, aber nicht bestanden,  
 bis ich endlich nach einer im October und Nov.  
 ausgehaltenen Grippe mich etwas besser fühlte  
 und seitdem in die ausgesetzte Arbeit  
 wieder rüstig gegriffen habe. Bleibt es mit  
 mir auf diesen Fuß, so wird in einem Vierteljahr  
 meine Gesichte in deutscher Sprache in zwei  
 Bänden auf einmal vorstehen, wo ich viel lieber  
 rüstigen und geneigten Leser wünsche, wie Sie  
 einer sein werden. Ohne Zweifel sind das